



# **Reglement**

## **Für die Liegenschaftsteuer**

**der Einwohnergemeinde Schwadernau**

## Reglement über die Liegenschaftssteuer der Einwohnergemeinde Schwadernau

### Die Einwohnergemeinde Schwadernau

gestützt auf Art. 151, 247, 248, 257 – 262, 266 – 270 des Steuergesetzes (StG) vom 21. Mai 2000 und der Gemeindeordnung vom 1. Juli 2001

*beschliesst:*

<i>Gegenstand</i>	<b>Art. 1</b> Die Einwohnergemeinde Schwadernau erhebt in Anwendung von Art. 258ff des Steuergesetzes auf den amtlichen Werten eine Liegenschaftssteuer.
<i>Steuerpflicht</i>	<b>Art. 2<sup>1</sup></b> Steuerpflichtig sind die natürlichen und juristischen Personen, die am Ende des Kalenderjahres im Register der amtlichen Werte der Einwohnergemeinde Schwadernau als Eigentümer im Grundbuch eingetragen sind (Art. 259 Abs. 1 StG).  <b>2</b> Besteht eine Nutzniessung gemäss Art. 746 Abs. 1 ZGB, so ist der Nutzniesser steuerpflichtig (Art. 259 Abs. 2 StG).  <b>3</b> Bei den nicht im Grundbuch eingetragenen Rechten und Bauten (Art. 52 Abs. 1 Bst. d bis f StG) ist die wirtschaftlich berechnete Person steuerpflichtig.
<i>Ausnahmen von der Steuerpflicht</i>	<b>Art. 3<sup>1</sup></b> Keine Liegenschaftssteuer wird erhoben (Art. 259 Abs. 4 StG): a) wenn Bundesrecht die Besteuerung ausschliesst, b) auf Amts- und Verwaltungsgebäuden, Kirchen, Synagogen und Pfarrhäusern (einschliesslich Hausplätzen, Weg- und Hofanlagen) des Kantons Bern, der Gemeinden, ihren Unterabteilungen, der Gemeindeverbände, der Bürgergemeinden, der Kirchgemeinden, der Gesamtkirchgemeinden und der nach dem Gesetz über die jüdischen Gemeinden anerkannten Körperschaften.  <b>2</b> Die übrigen Bestimmungen des Steuergesetzes über Ausnahmen von der Steuerpflicht sind nicht anwendbar (Art. 259 Abs. 5 StG).
<i>Steuerberechnung</i>	<b>Art. 4<sup>1</sup></b> Steuerperiode ist das Kalenderjahr (Art. 260 Abs. 1 StG).

- 2 Die Liegenschaftssteuer wird auf dem amtlichen Wert am Ende des Steuerjahres ohne Abzug der Schulden berechnet (Art. 260 Abs. 2 StG).

#### *Steuersatz*

**Art. 5<sup>1</sup>** Der Satz der Liegenschaftssteuer wird zusammen mit dem Beschluss über den Voranschlag der Laufenden Rechnung durch die Gemeindeversammlung jährlich festgesetzt (Art. 261 Abs. 1 StG).

- 2 Der Steuersatz beträgt höchstens 1,5 Promille des amtlichen Wertes (Art. 261 Abs. 2 StG).
- 3 Für die nach Art. 83 Abs. 1 Bst. c, d und g StG von der Steuerpflicht befreiten juristischen Personen erhöht sich die Liegenschaftssteuer auf das Doppelte, soweit sie nicht nach Art. 3 von der Liegenschaftssteuer befreit sind.

#### *Verfahren*

**Art. 6<sup>1</sup>** Die Liegenschaftssteuer wird von der Gemeinde Schwadernau veranlagt (Art. 262 Abs. 1 StG). Die Eröffnung der Veranlagungsverfügung wird der Kantonalen Steuerverwaltung übertragen.

- 2 Gegen die Veranlagungsverfügung kann innert 30 Tagen seit der Eröffnung bei der zuständigen Stelle Einsprache erhoben werden. Rechtskräftig festgesetzte amtliche Werte können in diesem Verfahren nicht angefochten werden (Art. 262 Abs. 2 StG).
- 3 Gegen den Einspracheentscheid steht der Rekurs an die Steuerrekurskommission nach Massgabe der Art. 159ff StG offen (Art. 262 Abs. 2 StG).

#### *Steuerbezug*

**Art. 7** Der Bezug der Liegenschaftssteuer erfolgt über die Inkassostelle der Kantonalen Steuerverwaltung.

#### *Widerhandlungen/ Bussen*

**Art. 8** Die vollendete oder versuchte Hinterziehung der Liegenschaftssteuer wird mit einer Busse bis zum Betrag von 5000 Franken bestraft (Art. 267 StG). Die Busse wird durch die Gemeinde Schwadernau ausgesprochen.

#### *Sicherung*

**Art. 9<sup>1</sup>** Für die Liegenschaftssteuer besteht zu Gunsten der Gemeinde ein gesetzliches Grundpfandrecht im Sinne von Art. 241 StG.

- 2 Das Grundpfandrecht der Gemeinde geht einzig dem Grundpfandrecht des Kantons nach (Art. 270 Abs. 2 StG).

*Inkrafttreten*

**Art. 10<sup>1</sup>** Dieses Reglement tritt per 31. Dezember 2001 in Kraft

*Übergangs-  
Bestimmungen*

- 2 Das Steuerreglement aus dem Jahre 1946 wurde bereits an der Gemeindeversammlung vom 7. Juni 2001 aufgehoben.

Genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 12. Dezember 2001.

### **Einwohnergemeinde Schwadernau**

Margrit Gaudens  
Gemeindepräsidentin

Gerda Signer  
Gemeindeschreiber/in

#### **Auflagezeugnis :**

Die Gemeindeschreiberin hat dieses Reglement vom 02. November 2001 bis 03. Dezember 2001 in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Sie gab die Auflage im Amtsanzeiger vom 02. November 2001 bekannt.

Schwadernau, Dezember 2001

Die Gemeindeschreiberin: